

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1722

21. Mai 1722

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-455

Den 21^{ten} Mai. 1722.

1. Brief von dem Hn. Hofrath.
Philippi nach 20 Stk für den
jungen Cambray, nimen Sohn
des Hn. Past: Primar. zu fuz:
Predt in Winder. Völsper, der
in Weysenhausen in den Vöfel
gibt sol.

— von Hn. Past: Gilar-
don in Trübs. in Gumburg.

2. von 10 bis 12 Stk der
Paraneis preparatoriam
mit Pfingst - fest gehalten
über Ef. 62, 6. 7. in con-
texta Ginz fubig.

~~3. Brief~~
3. von fr. Jhn. Mew.
junior wammittliche Pfifferei,
kleinen - Opfergaben.

— von fr. Kesperin
von Gumburg.

— von Joh. Fugelbart
Weißbart.

4. Briefe von dem von
der fr. Simonischen Gritzen,
von Mordung.

5. Briefe von

Hn. Glorb. Wulm.

fr. Vesperin.

fr. Dr. Gitzin. Leipzig.

Anastafius Mich: Kaufm.

Macedo. Moskau. vom 26.

Febr: 1722.

27
H. Barth: Viceroy Ketschburg.
H. Capitain Wreeth und Moko
H. Obriß von Ampen-
rauen. Ketschburg.

6. Leutnant von
Friedr. Jaitzen. der Altkon.

it: H. Glesing, n. einem
Stud. theol. der er bei sich
auf der Ketschburg hat.

it: von der Jungf. Marburg.

it: von der f. von Oxygon
n. der Jungf. Ketschburg.

7. Leutnant von Philippus Eusebius
Cremont.

it: von Christoph Mauriti;
Kret. Ketschburg zu Ketsch-
burg. Ketschburg.

it: von H. Kuper:
Ketschburg. Ketschburg.

it: von H. J. J. Ketschburg
Ketschburg zu Ketschburg.

it: von Johann Matthaus
Ketschburg. Ketschburg zu Ketsch-
burg; der ganz bei
der Mission in Indien
sich viel gebraucht hat.

it: von der f. von Moltke.
Ketschburg.

8. Ketschburg der Ketschburg, meist-
Ketschburg. Ketschburg zu Ketsch-
burg, ein Ketschburg und
Ketschburg, die von dem Ketsch-
burg. Ketschburg n. Ketschburg
Ketschburg, von der Ketschburg.
Ketschburg.